



Weihnachten 2009

VIELLEICHT SIND SIE DOCH WAHR...

diese frommen Geschichten vom Jesuskind!
Der jüdische Theologe Martin Buber erzählt, dass einmal ein überaus kritischer junger Mann zum Rabbi gekommen ist, um mit ihm über Gott zu reden. Aufgebracht sagte er dem Rabbi. „Nichts könnt ihr beweisen! Weder die Existenz Gottes, noch das Wirken Gottes in dieser Welt! Wie soll ich da euren frommen Geschichten über Gott Glauben schenken?“

Der Rabbi ging nachdenklich und schweigend in seiner Stube auf und ab – so, als ob ihm zu diesem groben Vorwurf nichts Rechtes einfallen wollte. – Endlich blieb er stehen und sagte leise, gleichsam wie zu sich selbst: „Aber vielleicht sind sie doch wahr, diese frommen Geschichten über Gott!“

Vielleicht sind sie doch wahr, diese frommen Geschichten vom Gotteskind im Stall, von den Hirten auf den Feldern und von den Engeln in den Himmelshöhen –

vielleicht sind sie doch wahr, diese frommen Geschichten...

Und weil sie vielleicht doch wahr sein könnten, darum wäre es unverantwortlich, sie einfach nicht zu beachten!

Dann bestünde ja die Gefahr, dass wir das wichtigste, größte und entscheidendste Ereignis in der ganzen Geschichte der Menschheit einfach übersehen!

Darum können alle Fragen, Einwände, Bedenken und Zweifel die wunderbare Botschaft der Heiligen Nacht nicht zum Verstummen bringen:

ICH VERKÜNDE EUCH EINE GROSSE FREUDE! HEUTE IST EUCH DER HEILAND GEBORNEN WORDEN, DER RETTER DER WELT!



Carlo Maratta, Die heilige Nacht

Ein frohes, gesegnetes Weihnachtsfest wünscht allen Mitarbeitern und der ganzen Pfarrgemeinde

P. Ferdinand Mayrhofer SJ

ADVENT UND WEIHNACHTEN IN ST. HEMMA

Wir laden sehr herzlich ein:

- Fr, 11.12.** 18.00 Eucharistische Anbetung
18.30 Roratemesse
- Sa, 12.12.** 15.30 Adventlesung der Bücherei
- So, 13.12. 3. Adventsonntag**
9.30 Familienmesse (rhythm.) mit den Erstkommunionkindern, Spielzeugsonntag
- Fr, 18.12.** 17.45 Anbetung „In Gottes Gegenwart“
18.30 Roratemesse
- So, 20.12. 4. Adventsonntag**
9.30 Gemeindemesse
- Do, 24.12. Heiliger Abend**
 16.00 Familienweihnacht
21.40 Weihnachtsliedersingen (Volk u. Chor)
22.00 Christmette (mit d. Chor St. Hemma)

- Fr, 25.12. Geburt Christi**
9.30 Festmesse
- Sa, 26.12. Hl. Stephanus** 
9.30 Hl. Messe
18.30 Vorabendmesse!
- So, 27.12.** 9.30 Seniorenmesse
15.00 Seniorennachmittag
- Do, 31.12. Silvester**
17.00 Jahresschlussmesse (rhythm.)
- Fr, 1. 1. Neujahr, Hochfest Mariens**
9.30 Neujahrgottesdienst
- Mi, 6. 1. Erscheinung des Herrn** 
9.30 Festmesse mit den Sternsängern
- So, 10. 1. Familienmesse (rhythm.), Süßigkeiten-sonntag**

In der Erzdiözese Wien begann am 26. Oktober 2008 mit einem Kanzelwort von Kardinal Schönborn der diözesane Prozess "Apostelgeschichte 2010". Ziel ist es, "durch persönliches Zeugnis Menschen für Christus zu gewinnen". Mit "Apg 2010" soll die Apostelgeschichte (jener Teil der Bibel, in dem die Anfänge der Mission der Kirche beschrieben werden) im "Hier und Heute" der Erzdiözese weitergeschrieben werden. An der ersten von geplanten drei Diözesanversammlungen nahmen als Vertreter unserer Pfarre Werner und Ulrike Hofbauer teil.



APOSTELGESCHICHTE 2010

Unter diesem Titel fand vom 22. - 24. Oktober 2009 die 1. Diözesanversammlung der Erzdiözese Wien statt. Sie stand unter dem Motto aus der Apostelgeschichte „Wir können unmöglich schweigen von dem, was wir gehört haben“ (Apg 4,20) und hatte die Vergewisserung und die Klarheit über den Auftrag zur Verkündigung als Ziel. Von unserer Pfarre waren wir beide dabei. Schon der Beginn am Donnerstag-Nachmittag im Stephansdom war eindrucksvoll: Rund 1200 Delegierte aus der gesamten Diözese feierten einen Gottesdienst, der – wie auch alle anderen Feiern in der Kirche – von einer tollen Musikgruppe profimäßig unterstützt wurde. Kardinal Schönborn sprach über „Eine neue Epoche des Christseins“. Die ganze Veranstaltung war wunderbar geplant und wurde lebendiger von Pastoralamtsleiter Michael Scharf und der Pastoraltheologin Veronika Prüller-Jagenteufel bestens moderiert.

In diesen Tagen gab es Vorträge von etlichen katholischen, aber auch evangelischen TheologInnen aus dem deutschsprachigen Raum, die aber

nur der Impuls sein sollten, um über das Gehörte nachzudenken und miteinander ins Gespräch zu kommen, was durch die gute Atmosphäre und das Bewusstsein, mit grundsätzlich Gleichgesinnten zusammen zu sein, rasch und leicht möglich war.

Am Freitag-Vormittag fanden an unterschiedlichen Plätzen der Innenstadt Workshops und Austauschgruppen zum Thema „Wie verkünden wir? Wem verkünden wir“ statt. Die Zusammenfassungen wurden am Nachmittag u.a. auch mit bunten Plakaten im Dom eingebracht, wobei auch kritische Stimmen bezüglich des Umgangs mit der Situation des Priestermangels zur Sprache kamen. Ein Hauptgedanke, der als Ergebnis der Versammlung immer wieder hervortrat, war, dass wirklich jede/r von uns mit seiner/ihrer speziellen Fähigkeit gerufen ist, den Glauben weiterzugeben, und dass dies von uns als Kirche noch viel mehr in einer Sprache geschehen sollte, die von den Menschen heute verstanden werden kann.

Beim Abschlussgottesdienst, an dem mehrere Bischöfe, rund 20 Priester und ebenso viele Diakone am Altar teilnahmen, lud P. Johannes Lechner CSJ uns alle ein, darum zu bitten, dass wir uns bis zur nächsten Versammlung das Verbindende zwischen den verschiedenen Gruppen mit ihren unterschiedlichen Lösungsansätzen vor Augen halten und das Trennende einmal weglassen können. Es war ein gelungenes, motivierendes Miteinander, das sicher zu einem neuen Hinausgehen und Sich-Einlassen in eine sich stark verändernde Gesellschaft Mut macht. Die darauf aufbauende 2. Diözesanversammlung wird mit dem Ziel, konkrete Missionsvorbereitungen anzudenken, im März 2010 stattfinden.

Werner & Ulrike Hofbauer

Gebet zur APG 2010

Herr Jesus Christus, du bietest uns deine Freundschaft an. Durch deine Gegenwart schenkst du uns Freude in Fülle und gibst uns Hoffnung. Du hast uns durch die Taufe in deine Gemeinschaft gerufen. Wir sind bereit deine Zeugen in unserer Welt zu sein. Im Vertrauen auf deine Liebe und Barmherzigkeit lassen wir uns senden. Stärke uns mit deinem Heiligen Geist! Lass dein Licht durch uns leuchten, damit wir als wahrhaft Liebende Licht der Welt sein können und so zum Segen für unsere Mitmenschen werden. Amen.

Aus dem Pfarrleben

Wer möchte gerne seine musikalischen Fähigkeiten einsetzen?

Wir suchen dringend Nachwuchs für eine Musikgruppe, die von Zeit zu Zeit speziell Kindermessen mitgestaltet. Da die bisherige Leiterin der Musikgruppe für die Erstkommunion ausfällt, suchen wir kleine und große Leute, die Instrumente spielen können (Klavier / Keyboard, Flöte, Gitarre usw.) oder eine sehr gute Singstimme haben und gerne mitmusizieren oder sogar die Gruppe leiten möchten! Ein erster „Einsatz“ wäre in der hl. Messe am 13. 12., in der die diesjähri-

gen Erstkommunionkinder vorgestellt werden. Davor finden 2 Proben statt, die gemeinsam vereinbart werden. – Wir bitten um baldige Rückmeldung bei Frau Andrea Enzfelder / Kindergarten (01/804 05 99, kindergarten.st.hemma@gmx.at) oder bei Familie Hofbauer (01/804 87 65 od. 0699/187 90 357, ully-werner.hofbauer@aon.at), auch wenn erst für einen späteren Zeitpunkt Interesse besteht! Wir freuen uns über jede musikalische Unterstützung! *Familie Hofbauer*

Chor St. Hemma

Der Chor hat heuer im Herbst schon zum Kirchweihfest und zu Allerheiligen ein kräftiges Lebenszeichen von sich gegeben. Unsere nächsten Auftritte im liturgischen Rahmen sind heuer zu Maria Empfängnis (8. 12.) und, wie gewohnt, zu Weihnachten vor und in der Christmette.

Am Sonntag, 31. Jänner 2010 um 16 Uhr findet unser **Faschingskonzert** statt, zu dem alle recht herzlich eingeladen sind. Nach wie vor gilt die Einladung für alle, die gern singen, es einmal bei uns zu probieren. Die Probentermine stehen regelmässig im Schaukasten und im St. Hemma-Gemeindeblatt. *Monika Schüller*



Foto: Weninger

Heuer feierten 16 Kindergartenkinder und deren Familien mit der Pfarzgemeinde das Erntedankfest. Obwohl wir heuer viele junge Kinder haben, die noch nicht viel mitsingen konnten, war es

eine sehr schöne Feier.

Laternenfest

Das Laternenfest feierten wir wegen Dauerregens am 11.11. in unserer Pfarrkirche! Es war schön, dass sich fast alle Eltern, auch andersgläubige, an diesem Tag Zeit genommen hatten, um dabei zu sein. Auch viele ehemalige Kindergartenkinder kamen mit ihren Eltern, was mich besonders gefreut hat. Unsere neue Kollegin



Foto: Weninger

Frau Marianne Eitzenberger studierte mit den Vorschulkindern einen Lichtertanz ein. Das Fest verlief in der teilweise abgedunkelten Kirche sehr stimmungsvoll. Einen bleibenden Eindruck haben wieder die großen, dufteten Kipferln bei allen Kindern hinterlassen, die sie dann mit ihren Familien teilen konnten. „Ich geh mit meiner Laterne, ... ein Kipferl duft liegt in der Luft, rabimmel, rabammel, rabumm!“

Andrea Enzfelder



Guten Tag, mein Name ist **Marianne Eitzenberger**. Ich unterstütze Frau Enzfelder seit einigen Wochen in der pädagogischen Arbeit im Kindergarten.

Im Jahr 2004 habe ich die Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik abgeschlossen und war 2 Jahre als Kindergärtnerin im Süden Wiens beschäftigt. Eine besondere Herausforderung fand ich zusätzlich im Studium der Betriebswirtschaftslehre und meiner bisherigen Position als Kundenbetreuerin im Investitionsbereich. Nun bin ich wieder in meinen beruflichen „Heimathafen“ zurückgekehrt. In der Arbeit mit unseren Kindern in St Hemma liegt mir die Erziehung zu menschlichen Werten besonders am Herzen: *Du, liebes Kind, bist wertvoll und sollst dich entwickeln und entfalten können. Ich will dich darin unterstützen, zu einem Menschen heranzuwachsen, der willens und fähig ist, christliche Werte in die Welt hinaus zu tragen:* eine besondere Herausforderung in unserer Zeit. Sie finden mich Mittwoch und Donnerstag Nachmittag und Freitag im Kindergarten St. Hemma. Bei Anregungen und Fragen bin ich unter nanni.eitzenberger@gmx.at erreichbar.

Da ich in der Nähe zur Pfarre wohne, freue ich mich, Sie auch beim Gottesdienst zu treffen! *Marianne Eitzenberger*



... DU bist unsere Mitte ...

Durch die Verlegung der Freitagsmesse von der Früh auf 18.30 Uhr haben sich neue Gestaltungsmöglichkeiten ergeben: Am **Herz-Jesu-Freitag** (1. Fr im Monat) geht der Messe ab 18.00 Uhr eine gestaltete Anbetung mit eucharistischem Segen voraus. Besonderes Anliegen ist heuer im „Priesterjahr“ das Gebet für Priester. Jeden **3. Freitag** im Monat findet nun die von Uilly und Werner Hofbauer seit Jahren wunderbar gestaltete Anbetung „**In Gottes Gegenwart**“ in ein wenig veränderter Form statt: Wir beginnen um 17.45 h in Stille mit einem Impulstext, der uns den weiteren Abend begleitet. Danach hat jeder die Möglichkeit, Christus zu loben und zu danken. Ein kurzes Gebet leitet zu jenem Teil der Andacht über, in dem wir unsere persönlichen Anliegen schriftlich formulieren und in eine Schachtel beim Altar „übergeben“ können. Dabei kann sich jeder aus einem Stapel einen Bibelspruch ziehen, der ihm vielleicht eine Antwort auf seine Bitte gibt oder zu einer persönlich formulierten Fürbitte animiert. Es folgt die Abendmesse, die durch die gemeinsame Anbetung und die rhythmischen Lieder ein ganz besonderes Gemeinschaftsgefühl entstehen lässt. Zum Abschluss setzen wir uns entweder kurz zu einem Austausch zusammen und oder wir verbringen noch ein wenig Zeit bei einer stimmungsvollen Agape im Pfarrhaus. Für alle, die Stille und Gemeinschaft gleichermaßen suchen, ist dies ein idealer Abend!! *Gaby Vanghelof*

Im Advent feiern wir die **RORATEMESSEN** ebenfalls an dem „neuen“ **Freitag-Termin um 18.30 h** als gestaltete Adventmessen, und zwar **immer** mit einer vorausgehenden **Anbetung: am 11.12. um 18.00 h, am 18.12. um 17.45 h** „In Gottes Gegenwart“

Club 2001

Der Club 2001 (= Gründungsjahr) ist ein Angebot für interessierte Menschen ab Mitte 50. Unsere Themen sind vielfältig: z. B. Religiöses, Ökumene, Führungen, Ausstellungen, Reisefilme, Gedächtnistraining,... Wir treffen einander **14-tägig immer dienstags**. Zeit, Ort und Thema werden jeweils im Schaukasten und im Gemeindeblatt bekannt gegeben. Sie sind herzlich eingeladen zu kommen! „Schwellenangst“ ist wirklich unbegründet! „Schnuppern“ jederzeit möglich und willkommen! Auf ein Wiedersehen – oder ein Kennenlernen freut sich das Team! *Dr. Irmgard Wickenhauser – Ing. Karl Freudenreich – Maria Dechant*



Fotos: Wickenhauser

Zu den besonders gelungenen „Clubs“ in letzter Zeit zählte die interessante, informative Führung mit Vater Chrysostomus durch die prachtvoll renovierte Russisch-orthodoxe Kirche. Es konnte ein kleiner Einblick in die Orthodoxie gewonnen werden (20.10.). Großen Anklang fanden auch die „Gedanken zu Allerseelen“ (3.11.) von P. Mayrhofer SJ. *Maria und Heinz Dechant*

Die nächsten „Club 2001“ -Termine:

- 15.12.2009** 16.30 Uhr Adventliche Jause (im Pfarrhaus)
- 12. 1. 2010** 16.30 Uhr Einstand ins neue Jahrzehnt
- 26. 1. 2010** 16.30 Uhr Gedächtnistraining (Fr. Glatzl)
- 9. 2. 2010** 16.30 Uhr Videofilm *Heiliges Land*

**Sternsinger unterwegs –
Hilfe unter gutem Stern im Jahr 2010**

Weihnachten ist unser Heilsereignis, weil Gott Mensch wird, um mit uns zu leben und mit uns das Friedensreich zu errichten. Mit dieser befreienden Botschaft klopfen die SternsingerInnen von St. Hemma von So, 3. 1. – Mi, 6. 1. 2010 an Ihre Tür. Ausbeutung und Ungerechtigkeit bedrohen aber das Leben vieler Menschen in der „Dritten Welt“. Bitte helfen Sie helfen mit Ihrer Spende (auch online möglich unter www.sternsingen.at; laut Steuerreformgesetz 2009 steuerlich absetzbar!). Die Dreikönigsaktion garantiert den sorgsam Einsatz Ihrer Spenden in über 500 Entwicklungsprojekten in Afrika, Asien und Lateinamerika. Sie können auch folgendermaßen helfen: **Es werden noch dringend SternsingerInnen und Begleitpersonen gesucht!** Es gibt immer wieder Kinder jeden Alters, die sich gerne verkleiden und mit der frohen Botschaft von Haus zu Haus ziehen möchten. Selbst die Mithilfe an nur einem Halbtage hilft, die Projekte zu unterstützen! Bitte fragen Sie weiter! Interessenten bitte melden!



Mag. Regine Buda



Bitte nicht vergessen:

KINDERWORTGOTTESDIENST jeden Sonntag während der Hl. Messe (ab 9.30 h) in der Werktagkapelle bzw. jeden 2. Sonntag im Monat **Familienmesse** mit rhythmischen Liedern und anschließendem gemütlichen Beisammensein beim Pfarrcafé.

Terminvorschau für Kinder und Familien:

Spielzeugsonntag, 13. 12. 09: Bitte bringt nicht mehr benötigten Spielzeug als Weihnachtsgeschenke für ärmere Kinder aus Wien zur Sonntagsmesse um 9.30 h mit. Bei dieser Hl. Messe werden auch die Erstkommunionkinder vorgestellt.

Familienweihnacht Do, 24. 12. 2009 um 16 h zum Thema „Verkündigung“.

Süßigkeitensonntag, 10. 1. 2010: Bitte überflüssige Süßigkeiten (von den Feiertagen) als Spende mitzubringen.

Aschenkreuz für Kinder: Mittwoch, 17. 2. 2010 um 15.30 h.

Familienmesse mit den Erstkommunionkindern **Sonntag, 14. 3. 2010 um 9.30 h** mit anschließendem Pfarrcafé.

Tauferinnerungsfeier der Erstkommunionkinder in der Familienmesse am Weißen Sonntag, **11. 4. 2010 um 9.30 h.**

Erstkommunionfeier Sonntag, den **2. 5. 2010 um 9.30 h.**

Weitere Angebote, Termine, Veranstaltungen, ...

Anbetung des Allerheiligsten:



Herz-Jesu-Freitag (jeweils 1. Freitag): um **18.00 h**, nächste Termine: 5. 2. 2010, 5. 3. 2010.

„**In Gottes Gegenwart**“: jeden 3. Freitag um **17.45 h**, nächste Termine: 18. 12. 2009, 15. 1. u. 19. 3. 2010.

Bibelrunde: nächster Termin: Mi, 20.1.2010 19 h.



Das **Bücherei**-Team möchte die **Adventlesung am Samstag, dem 12.12. um 15.30 h** in Ihre Erinnerung bringen. Wir wünschen eine friedvolle Vorweihnachtszeit!

Kreuzwegandachten: 19.2., 26.2., 12.3., 26.3.2010.

Wenn Sie die **Krankenkomunion** wünschen, rufen Sie bitte in unserer Pfarrkanzlei an (804 81 89). Wir möchten Sie ermutigen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen!



Bitte machen Sie kranke Pfarrmitglieder darauf aufmerksam!

Senioren:

Auf vielfachen Wunsch werden die Senioren weiterhin am letzten Sonntag im Monat um 9.30 h die „**Seniorenmesse**“ feiern und dann nachmittags um 15.00 Uhr zum „**Seniorenachmittag**“ im Pfarrhaus zusammenkommen. Es sind aber auch ALLE sehr herzlich dazu eingeladen, die bisher noch nie dabei waren! Wenn Sie Sonntag Nachmittag nichts Anderes vorhaben und gerne einige teilweise gestaltete Stunden in geselliger Runde verbringen möchten, kommen Sie doch einmal zu einem „**Schnuppernachmittag**“ zu uns!

Die **nächsten Termine** sind: 27.12.2009, 31.1.2010 (anschl. Faschingskonzert des Chors) und 28.2.2010.



Fotos: Wickenhauser



Bildungsinitiative für Frauen (der ED Wien)

Vorschau für 2010: Treffen jeweils Do 9-11 h im Pfarrhaus: Kurs: „*Ihre Hilfe in der Krise ist gefragt*“. Themen des gemeinsamen Arbeitens werden sein: Auseinandersetzung mit Krisen; Formen, Auslöser und Verlauf von Krisen; Hilfe in der Krise: Verhalten in Krisengesprächen, Ziele, Vorgangsweise, Krisenprävention. **Termine:** 7., 14., 21., 28. 1. 2010; Frühjahrsseminar 18.2.–8.4.2010, 8 Vormittage, Thema: „*Wiener Literatur – Schauplätze*“ AutorInnen und ihre biographisch-literarische Beziehung zu Wien. Wir lernen Wien als Schauplatz von literarischen Werken kennen. *Margit Risska*

In der Taufe wurden zu Kindern Gottes:

Lukas-Alexander GRABNER, Alexander RUDOLF, Leonie Elisabeth LORENZ, Elina-Sophie SEILLER.

Den Bund der Ehe haben geschlossen:

Konrad SCHRENK und Ulrike FALLY.

In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen:

Franz WEINBERGER, Erika SOMMER-MECHERA, Doris REZK.

Gottesdienste in St. Hemma:

Samstag	18.30 h	Vorabendmesse mit der Pf. Lainz
Sonn-/Feiertag	9.30 h	Gemeindemesse
Dienstag	} 18.30 h	Hl. Messe (in den Wintermonaten in der Werktagkapelle)
Donnerstag		
Freitag		
Rosenkranzgebet:	Di, Do, Sa	18.00 h

Sprechstunden des Pfarrers:

Di, Fr 9-12 h und nach Vereinbarung.

Kanzlezeiten: Mo, Di, Mi, Fr 9-12 h, Do 16-19 h;
Tel. 01/804 81 89

02Z031252

P.b.b.



Medieninhaber u. Herstellg.: r.k. Pfarramt St. Hemma (T. 01/804 81 89, Fax 01/804 61 04, pfarre.st.hemma@uta.net, www.pfarre-st-hemma-wien.at). Für den Inhalt verantwortl.: Mod. P. Ferd. Mayrhofer SJ; Red.: Dr. Waltraud Winkelbauer. Alle: 1130 Wien, Wattmangasse 105.- Offenlegung nach §25 MG: St. Hemma aktuell: Alleininh. Pfarre St. Hemma. Grundsätzliche Richtung: Berichte aus dem Leben der Pfarrgemeinde nach den Richtlinien der Pastoralinstruktion „Communio et Progressio.“